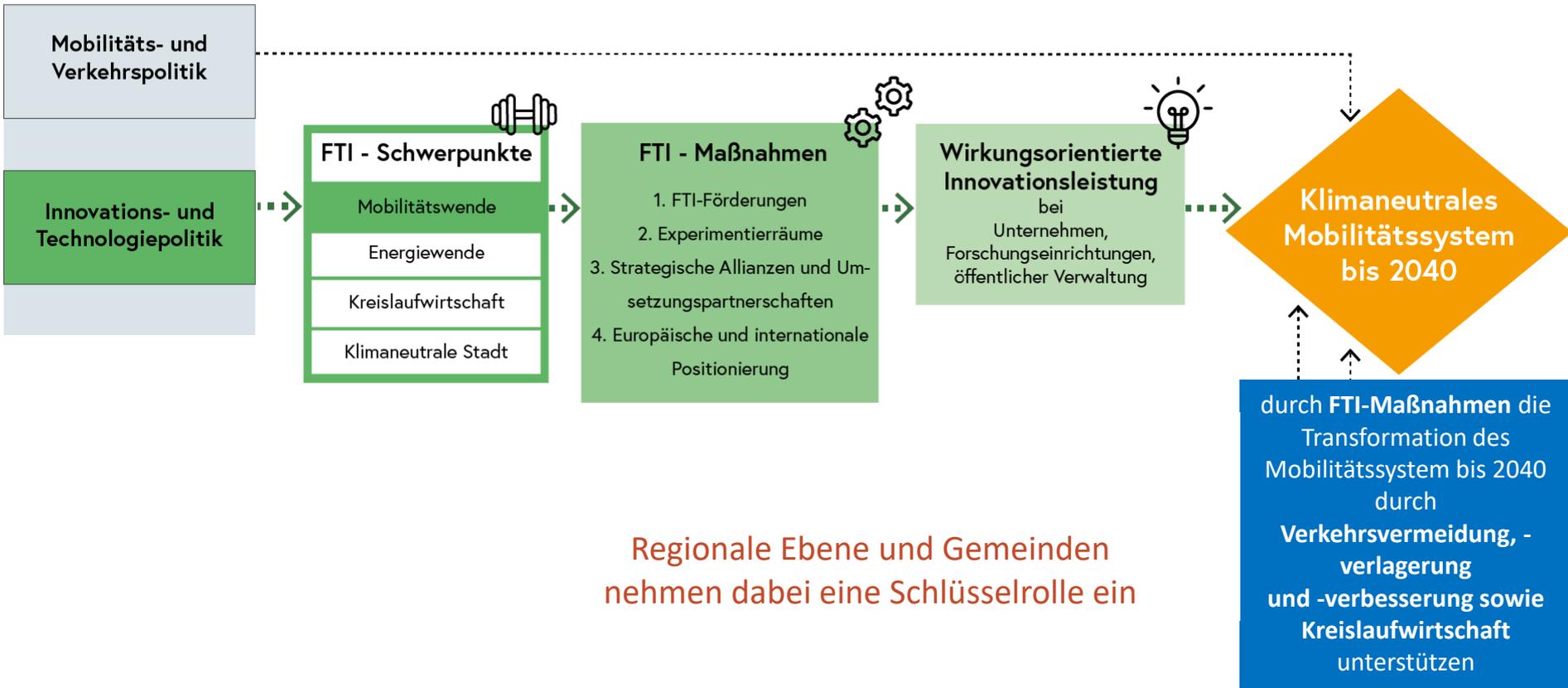


Mobilität neu denken

FTI-Förderung im Schwerpunkt Mobilitätswende

Johannes Hofinger
BMIMI III/4, 25. Juni 2025



Regionale Ebene und Gemeinden
nehmen dabei eine Schlüsselrolle ein

Beispiel: Kooperative Forschung und Entwicklung (F&E)

- **Zielsetzung:** Die Projektpartner verfolgen im Rahmen des F&E-Projekts ein gemeinsames (Erkenntnis-)Ziel und bündeln dafür ihre Kompetenzen.

Im unternehmerischen Kontext bspw. um neue Produkte, Verfahren oder Dienstleistungen zu entwickeln oder bestehende Produkte, Verfahren oder Dienstleistungen zu verbessern.

- **Kooperatives Element:** Es sind mindestens zwei oder mehr Partner am Projekt beteiligt, die ihre jeweiligen Kompetenzen und Ressourcen einbringen (darunter Forschungseinrichtungen oder Unternehmen).
- **Teilen von Wissen, Ressourcen und Risiken:** Die Zusammenarbeit ermöglicht den Austausch von Wissen, Kompetenzen und Erfahrungen. Die Partner teilen sich die Kosten.
- **Ko-Finanzierung:** Von Seiten des Bundes werden über die FFG anfallende förderwürdige Kosten gefördert (insb. Personalkosten). Fördersatz: 35% bis 85% (je nach Organisationstyp)

Nutzen für (öffentliche) Beteiligte

Interviews mit regionalen Akteuren

- Besonders geschätzt wird an der **Zusammenarbeit im Konsortium**:
 - Möglichkeit, mit Wissenschaft aber auch anderen Verwaltungsakteuren an konkreten Fragestellung zusammenzuarbeiten (neue Impulse)
 - Auf externes Wissen zugreifen und nutzbar machen, Netzwerk erweitern
- **Strategic Fit**: Projekt passt zu aktueller Fragestellung im laufenden Geschäft oder strategischen Vorgaben.
- Mit „**Forschungsmascherl**“ einfacher neue Lösungen zu erarbeiten und umsetzen.

Ausblick

Schwerpunkte der Ausschreibung Mobilitätswende 2025/02

- Lokale und regionale Demonstrationsprojekte
- Systeminnovationen für ein zukunftsfähiges Mobilitätssystem
 - Nutzer:innenvielfalt und Barrierefreiheit
 - Kooperative Transportlogistik
 - Prozesse, Steuerung und Planung auf kommunaler und regionaler Ebene
 - Integrierte Mobilitätsdienste und multimodale Mobilitätsknoten

Einreichzeitraum
22.10.2025 - 25.02.2026

Volumen
rd. 12 Mio. Euro

Instrumente & Fördersätze
Bekanntgabe bei
Ausschreibungsöffnung

Förderberatung
Siehe Kontakte
auf FFG-Website
zur Ausschreibung



<https://www.ffg.at/mobilitaet-call2025ms>

Danke für Ihre Aufmerksamkeit!

Johannes Hofinger
Johannes.hofinger@bmimi.gv.at

Magdalena Weichselbraun
Magdalena.weichselbraun@bmimi.gv.at

Bundesministerium für Innovation, Mobilität,
Verkehr (BMIMI)

Sektion III – Innovation und Technologie
Abt. 4 - Mobilitäts- und Verkehrstechnologien